

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1877

11.2.1877

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. 25.

Sonntag, den 11. Februar 1877.

Dritte Vorstellung außer Abonnement.

Die Hochzeit des Figaro.

Komische Oper in zwei Aufzügen von W. A. Mozart.

Die Uebersetzung bearbeitet und ergänzt von Eduard Devrient. Die Original-Recitative für das Quartett arrangirt von Joseph Strauß.

Personen:

Table listing characters and their assigned actors, including Graf Almaviva, Die Gräfin, Figaro, Susanne, Cherubino, Marzelina, Bartholo, Basilio, Don Curzio, Antonio, and Barbarina.

Die Handlung geht im Schlosse des Grafen vor.

*) Susanne: Fräulein Bianchi.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Kontraktlich beurlaubt: Fräulein Schneider, Fräulein Granzow.

Unpäßlich: Fräulein Scharwenka.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze.

Table showing ticket prices for various seating areas like Balkon-Fremdenloge, Fremdenloge II. Rang, Logen I. Rang, etc.

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die geehrten Abonnenten können ihre Plätze am Samstag den 10. Februar von 11 bis 12 Uhr für die ungerade, von 12-1 Uhr für die gerade Tour zum Kassenpreise im Billetbureau in Anspruch nehmen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Die am Vormittag gekauften oder auf Vormerkung abgegebenen Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Vormerkungen auf nummerierte oder Logenplätze wollen ges. entweder persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung gemacht werden.

Änderung der Abonnements-Nummer.

Dienstag, den 13. Februar, 1. Quartal, 24. Abonnements-Vorstellung.

Vormittags halb eilf Uhr.

Neu einstudirt: Der böse Geist Lumpacivagabundus, oder: Das liederliche Kleeblatt. Zauberposse mit Gesang in drei Akten von J. Nestroy. Musik von Müller.

Handwritten note: M. L. = 607. 16. 55. 5.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. 25.

Sonntag, den 11. Februar 1877.

I. Quartal. **23.** Abonnements-Vorstellung.

Wegen andauernder Unpäßlichkeit des Herrn **Hanser** statt der angekündigten Oper: „Die Hochzeit des Figaro“.

Zum ersten Male wiederholt:

Das goldene Kreuz.

Oper in zwei Akten nach dem Französischen von H. S. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll.

Personen:

Gontran de l'Ancree, ein junger Edelmann	Herr Rosenberg.
Nicolas Pariset, Wirth zur Mühle	Herr Harlacher.
Christine, seine Schwester	Fräulein Slach.
Therese, seine Cousine und Braut	Fräulein Burger.
Bombardon, Sergeant	Herr Speigler.

Soldaten. Bauern und Bäuerinnen.

Ort der Handlung: Dorf bei Melun. — Zeit: 1812 und 1815.

Zum ersten Male wiederholt:

Abu Hassan.

Singspiel in einem Aufzuge. Nach einem Märchen aus „Tausend und Eine Nacht“ frei bearbeitet von J. F. Hiemer. Musik von C. M. von Weber.

Personen:

Der Kalif	Herr Schneider.
Zobeide, seine Gemahlin	Fräulein Schaupp.
Abu Hassan, Liebling des Kalifen	Herr Kürner.
Fatime, seine Frau	Fräulein Burger.
Mesrur, Oberkammerling	Herr Morgenweg.
Zemrud, Zobeidens Amme	Frau Baldenecker.
Dmar, ein Wechsler	Herr Speigler.
Gläubiger Abu Hassan's	Herr Klages u. Andere.

Gefolge des Kalifen und Zobeidens.

Ort der Handlung: Bagdad.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: **sechs** Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: **5** Uhr.

Kontraktlich beurlaubt: Fräulein Schneider, Fräulein Granzow.

Unpäßlich: Fräulein Scharwenka.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 „ 40 „	Parterre-Logen . . . 2 „ 10 „	III. Rang. Sitzplätze . . . 90 „
Fremdenloge im Parterre 2 „ 40 „	Logen II. Rang . . . 1 „ 80 „	III. Rang. Stehplätze . . . 70 „
Logen I. Rang . . . 3 „ —	Parterre-Sperrstiege . . . 2 „ 10 „	IV. Rang. Mitte . . . 60 „
Balkon . . . 3 „ —	Parterre . . . 1 „ 40 „	IV. Rang. Seite . . . 40 „

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Die am Vormittag gekauften oder auf Vormerkung abgegebenen Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gef. entweder persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung gemacht werden.

Dienstag, den 13. Februar, I. Quartal, **24.** Abonnements-Vorstellung.

Vormittags halb elf Uhr.

Neu einstudirt: **Der böse Geist Lumpacivagabundus, oder: Das liederliche Kleeblatt.** Zauberposse mit Gesang in drei Akten von J. Neustroy. Musik von Müller.

B. C. 2. 348. A. 10. 9.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 11. Februar 1877.

Wegen Heiserkeit des Herrn Kürner statt „Abu Hassan“
Hochzeits-Divertissement aus dem Ballet:

Der lustige Postillon,

arrangirt von Herrn Balletmeister Beauval.

Personen:

Die Braut	Fräulein Stemmler.
Der Bräutigam	Herr Klumpp.
Ein Postillon	Herr Beauval.

Hochzeitsgäste.

Karlsruhe, den 11. Februar 1877.

Die General-Direction.